Ressort: Finanzen

Studie: Immer mehr Privathaushalte finden keine Haushaltshilfen

Berlin, 31.08.2018, 05:00 Uhr

GDN - Immer mehr Privathaushalte finden keine Haushaltshilfe. "Angesichts eines immer weiteren Anstiegs der Frauen- aber auch Männererwerbstätigkeit ist der Wunsch nach Entlastung im Haushalt zwar groß, aber das Angebot offensichtlich knapp", heißt es in einer Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW), über die das "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Freitagsausgaben) berichtet.

"Im Jahr 2015 beschäftigten 4,3 Millionen Haushalte eine Hilfe. Im Jahr 2017 waren dies nur noch 3,75 Millionen". Der Rückgang lasse sich vor allem mit einem geringeren Angebot an Hilfen erklären, so die Forscher. Weiterhin melden 88 Prozent der Haushalte ihre Hilfen nicht an. 2005 waren es noch 93 Prozent. 2017 hätten 305.000 Minijobber in Privathaushalten gearbeitet – fast drei Mal so viele wie 2005. Hinzu kämen 47.845 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in diesem Bereich sowie eine geschätzte Anzahl von rund 20.000 Selbständigen, die auf e Rechnung in Privathaushalten putzen, waschen und aufräumen. Bis zu 90 Prozent der angemeldeten Hilfen sind laut Studie Frauen. Bei der Beschäftigung von Haushaltshilfen gebe es große regionale Unterschiede, so die IW-Forscher. "Während in den Stadtstaaten Hamburg und Bremen mehr als jeder 10. Haushalt eine Putzhilfe beschäftigt, sind dies in Ostdeutschland weniger als jeder 20. Haushalt". Das Institut beruft sich in der Analyse auf eigene Berechnungen auf Grundlage von Daten des Sozio-ökonomischen Panels (SOEP).

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-111155/studie-immer-mehr-privathaushalte-finden-keine-haushaltshilfen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619